

1. Halbjahr 2027

St. Ansgarii Bremen

Konzertkalender

Januar bis Juni 2027



HERR, AUF DICH TRAUE ICH

Psalmvertonungen und Orgelwerke

Unter den zahlreichen Vokalkompositionen Dietrich Buxtehudes nehmen die Vertonungen von Psalmtexten eine herausragende Stellung ein. In deutscher und lateinischer Sprache waren die Texte des Psalters, von Luther als „kleine Bibel" bezeichnet, durch ihre bildhafte Sprache äußerst beliebt.

Ensemble WESER-RENAISSANCE

Erika Tandiono, Sopran · David Erler, Alt · Mirko Ludwig, Tenor
Sebastian Myrus, Bass · Veronika Skuplik, Marina Kakuno, Violine · Hille Perl, Viola da gamba · Tobias Tietze, Chitarrone
Mimoe Todo, Orgelcontinuo

Orgel solo: Krzysztof Urbaniak

Leitung: Manfred Cordes

Sonntag, 10. Januar 2027 um 18 Uhr

Karten sind im Vorverkauf bei Nordwest-Ticket
sowie an der Abendkasse erhältlich.

Sonntag, 17. Januar 2027 Gottesdienst in U.L.F. Bremen
mit Bach-Kantate BWV 248.4 zum Mitsingen

Anna Terterjan, Sopran | Christian Volkmann,Tenor
Francisco Henriques, Bass
Kantatenorchester «Laudate Cantate»
Leitung: Kai Niko Henke

Weitere Informationen finden Sie im Gemeindeblatt.



ORGANLIGHTS

Filmmusik · Orgel · Licht

Was passiert, wenn die epischen Klänge großer Kinofilme auf die beeindruckende Klangvielfalt einer Kirchenorgel treffen?

Mit ORGANLIGHTS wird die Kirche zum Konzertsaal für unvergessliche Filmmusik. Berühmte Melodien aus Harry Potter, Jurassic Park, Fluch der Karibik, Indiana Jones und weiteren Filmklassikern erklingen in eigens für die Orgel eingerichteten Transkriptionen. Mal geheimnisvoll und sphärisch, mal gefühlvoll und erhaben, dann wieder kraftvoll und mitreißend.

Eine auf die Musik abgestimmte Lichtinstallation setzt den Kirchenraum in wechselnden Farben in Szene. So verschmelzen Klang, Licht und Architektur zu einem eindrucksvollen Gesamterlebnis.

ORGANLIGHTS ist ein Orgelkonzert jenseits aller Erwartungen. Eine Einladung, die Kirchenorgel neu zu entdecken – für Filmmusikfans, Musikbegeisterte, Neugierige und alle, die Lust auf ein außergewöhnliches Konzerterlebnis haben.

An der Orgel: Kai Niko Henke

Lichtinstallation: Ulli Waltz

Sonntag, 7. Februar 2027 um 18 Uhr

Der Eintritt ist frei.
Am Ausgang bitten wir herzlich um eine Spende.



30 MINUTEN FÜR DICH

Sieben Passionsandachten

In der Passionszeit laden wir an jedem Mittwoch zu einer 30-minütigen Andacht mit Musik, Lesung, Betrachtung, Stille und Gebet in unsere Kirche ein. Zum Ende der Andacht haben alle Besucher die Möglichkeit, eine Kerze zu entzünden.

Die Andachten werden von Pastor Benedikt Rogge, Kantor Kai Niko Henke, sowie musikalischen Gästen gestaltet:

Mittwoch, 10.02.	Nora Rädecke, Querflöte
Mittwoch, 17.02.	Ensemble „False Consonance“
Mittwoch, 24.02.	Blockflöten-Quartett FLOW
Mittwoch, 03.03.	Christoph Bruckmann, Querflöte
Mittwoch, 10.03.	Bernhard Reichel, Laute
Mittwoch, 17.03.	Junge Kantorei St. Ansgarii
Mittwoch, 24.03.	Nicolas Dunkel, Englischhorn

Die Andachten beginnen um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.
Am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten.

Geigenbau Dick
Meisterbetrieb
Mathildenstr. 85 · 28203 Bremen
(0421) 7 13 05 www.Geigenbau-Dick.de

Schüler- und Mietinstrumente
alte und neue Meisterinstrumente
Violinen Bratschen Celli Bässe
Saiten Zubehör
Restaurierung Reparatur



VESPER DER NEUEN WELT

Werke mexikanischer und spanischer Meister

Dieses Konzert eröffnet faszinierende Einblicke in die Klangwelt der Vesper im Mexiko des 17. Jahrhunderts. Im Zentrum stehen Psalmvertonungen und ein Magnificat von Francisco López Capillas, einem der bedeutendsten Komponisten des kolonialzeitlichen Neuspaniens, der in Mexico City wirkte. In seinen mehrchörigen Werken entfaltet sich ein eindrucksvolles Wechselspiel der Stimmen: Die Chöre treten einander gegenüber, antworten sich und verschmelzen zu festlichen Klangräumen von großer Ausdruckskraft. Orgelwerke des spanischen Meisters Pablo Bruna setzen dazu virtuose und klanglich eigenständige Akzente. Kompositionen von Ambrosio Cotes, Sebastián de Vivanco und Juan Gutiérrez de Padilla ergänzen die Werke Capillas' zu einer Vesper, die die vielfältigen Facetten der spanischen und neuspanischen Musiktradition vereint.

Vokalensemble capella ansgarii

Manja Stephan und Malwine Nicolaus, Sopran
Nina Böhlke und Stina Raupers, Alt
Christian Volkmann und Michel Gattwinkel, Tenor
Julian Redlin und Lukas Gerber, Bass
Hans-Dieter Renken und Beate Rölleke, Orgel

Leitung: Kai Niko Henke

Sonntag, 21. Februar 2027 um 18 Uhr

Karten zu 20 Euro (ermäßigt 15 Euro) an der Tageskasse ab 17.30 Uhr. Freie Platzwahl.



JOHANNES-PASSION 1772

Carl Philipp Emanuel Bach

Mit seiner 1772 entstandenen Johannes-Passion schuf C.P.E. Bach als Nachfolger Georg Philipp Telemanns eines der eindrucksvollsten Passionswerke des 18. Jahrhunderts. Das Werk entstand für die jährlichen Hamburger Passionen und verbindet die lutherische Passionstradition mit einer hochexpressiven Tonsprache, die den Übergang vom Barock zur Klassik markiert. Bewegende Rezitative, eindringliche Chöre und berührende Choräle machen die Passion zu einem selten zu hörenden Meisterwerk.

Franziska Poensgen, Sopran · David Erler, Alt
Knut Schoch, Tenor (Evangelist)
Christian Volkmann, Tenor
Lukas Gerber und Julian Redlin, Bass
Kantorei St. Ansgarii
Norddeutsches Barock-Collegium
Leitung: Kai Niko Henke

Sonntag, 14. März 2027 um 17 Uhr

Karten sind zu 25, 30 und 35 Euro (10 Euro Ermäßigung in allen Kategorien) erhältlich: Im Vorverkauf im Kapitel 8 (Domsheide) und in der Kanzlei St. Ansgarii (keine telefonische Reservierung), sowie an der Tageskasse ab 16.15 Uhr.

Im Vorverkauf erhalten Sie auf jede Karte einen Rabatt von 5 Euro.



UNGEHÖRTE STIMMEN

Frauen in der Musik des 16. und 17. Jahrhunderts

Wie viele Komponistinnen kennt die breite Öffentlichkeit?

Während Bach, Mozart und Vivaldi weltweit bekannt sind, bleiben Komponistinnen wie Barbara Strozzi, Francesca Caccini und Maddalena Casulana weitgehend unentdeckt. Über Jahrhunderte wurden ihre Werke kaum aufgeführt und verbreitet.

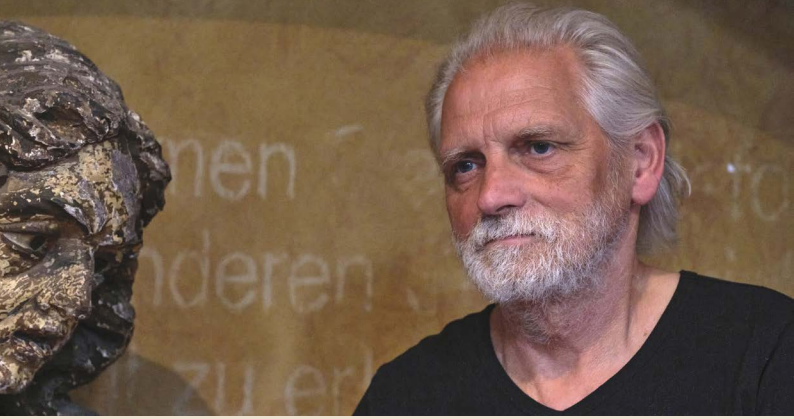
Das Konzertprojekt „Ungehörte Stimmen" macht diese vergessene Musikgeschichte durch künstlerische Aufführungen und moderierte Einblicke in das Leben der Komponistinnen hörbar. Ein besonderes Bühnenbild mit imposanten Kandelabern schafft eine einzigartige, beinahe sakrale Atmosphäre.

Zugleich setzen wir ein Zeichen für die Anerkennung und Förderung von Frauen in der Musik – damals wie heute.

Ensemble Gravità
Carly Power, Sopran
Tobias Tietze, Laute
Neda Moshrefizadeh, Barockcello
Jemma Thrussell, Viola da gamba

Samstag, 20. März 2027 um 18 Uhr

Der Eintritt ist frei.
Am Ausgang bitten wir herzlich um eine Spende.



HERZLICH TUT MICH VERLANGEN

Choralkantaten und Triosonaten

Das deutschsprachige Kirchenlied spielte für das Lebensgefühl im protestantischen Norden eine besondere Rolle. Die Melodien und Texte schufen in ihrer Einprägsamkeit eine dauerhafte Bindung an den Glauben, erinnerten an Vergänglichkeit und spendeten Trost.

Die Triosonaten werden gestaltet von Veronika Skuplik (Violine), Hille Perl (Viola da gamba) und Jörg Jacobi (Cembalo).

Ensemble WESER-RENAISSANCE

Erika Tandiono, Sopran
David Erler, Alt
Georg Poplutz, Tenor
Sebastian Myrus, Bass
Veronika Skuplik und Maria Carrasco, Violine
Hille Perl, Viola da gamba
Tobias Tietze, Chitarrone
Jörg Jacobi, Cembalo / Orgel

Leitung: Manfred Cordes

Sonntag, 4. April 2027 um 18 Uhr

Karten sind im Vorverkauf bei Nordwest-Ticket
www.nordwest-ticket.de | Telefon 0421 36 36 36
sowie an der Abendkasse erhältlich.



30 MINUTEN ORGELMUSIK

Nach Abschluss der Passionsandachten laden wir zur Konzertreihe „30 Minuten Orgelmusik" am ersten Mittwoch des Monats ein. Die Orgel spielt am:

Mittwoch, 7. April	Leon Kopecny
Mittwoch, 5. Mai	Kai Niko Henke
Mittwoch, 2. Juni	Felix Mende
Mittwoch, 7. Juli	Anneke Brose

Die Orgelmusiken beginnen um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.
Am Ausgang bitten wir herzlich um eine Spende.

ORGELKONZERT

Werke von Modest Mussorgski

Ein musikalischer Rundgang durch die *Bilder einer Ausstellung* und *Eine Nacht auf dem kahlen Berge*, die in Bearbeitungen für Orgel erklingen. Dabei entfaltet das Instrument seine ganze Klangvielfalt: von zarten, farbenreichen Miniaturen bis hin zu überwältigenden Klangbildern.

An der Orgel: Detlef Bratschke

Sonntag, 18. April 2027 um 17 Uhr

Der Eintritt ist frei.
Am Ausgang bitten wir herzlich um eine Spende.



TE DEUM LAUDAMUS

Festliche Musik für Chor und Naturtrompeten

Die Kantorei und der Gemeindechor St. Ansgarii laden zu einem festlichen Konzert mit geistlicher Musik von Wolfgang Amadeus Mozart und Johann Michael Haydn ein.
Auf dem Programm stehen Mozarts eindrucksvolles „Te Deum" sowie die „Missa St. Raphaelis" von Johann Michael Haydn. Ergänzt wird das Programm durch ausgewählte Instrumentalmusik aus Süddeutschland und Österreich.
Für einen besonderen klanglichen Akzent sorgt die Naturtrompeten-Klasse der Hochschule für Musik und Theater Hamburg unter der Leitung von Moritz Görg. Gemeinsam mit weiteren Instrumentalistinnen und Instrumentalisten entsteht ein farbenreiches Konzertprogramm, das die festliche Klangwelt des 18. Jahrhunderts lebendig werden lässt.

Kantorei und Gemeindechor St. Ansgarii

Naturtrompeten-Klasse der Hochschule für Musik und Theater Hamburg – Moritz Görg

Pauken · Violinen · Continuo

Gesamtleitung: Kai Niko Henke

Freitag, 14. Mai 2027 um 19 Uhr

Karten zu 20 Euro (ermäßigt 15 Euro) erhalten Sie im Gemeindebüro, sowie an der Abendkasse ab 18.30 Uhr.
Freie Platzwahl.



ZWISCHEN REICHTUM UND EWIGKEIT

Bach-Kantaten und Orgelmusik

Was macht einen Menschen reich? Was bleibt, wenn das irdische Leben endet? Der 1. Sonntag nach Trinitatis stellt mit dem Gleichnis vom reichen Mann und dem armen Lazarus grundlegende Fragen nach Armut und Reichtum, Verantwortung und Mitmenschlichkeit. Johann Sebastian Bach hat diesen Sonntag zweimal auf eindrucksvolle Weise musikalisch gestaltet. „Die Elenden sollen essen" BWV 75, 1723 zu Bachs Amtsantritt als Thomaskantor entstanden, stellt dem äußeren Reichtum den geistlichen Reichtum gegenüber. Ein Jahr später eröffnet „O Ewigkeit, du Donnerwort" BWV 20 Bachs zweiten Leipziger Kantatenjahrgang. Hier richtet sich der Blick eindringlich auf die Ewigkeit, das Gericht und die Umkehr. Dazwischen erklingt die innige Orgelchoralbearbeitung „Schmücke dich, o liebe Seele" BWV 654 – eine musikalische Meditation über den Reichtum der Seele.

Vokalensemble capella ansgarii
Solisten: Manja Stephan, Sopran · Nina Böhlke, Alt
Christian Volkmann, Tenor · Julian Redlin, Bass

Norddeutsches Barock-Collegium
Leitung und Orgel: Kai Niko Henke

Sonntag, 30. Mai 2027 um 17 Uhr

Karten zu 20 Euro (ermäßigt 15 Euro) an der Tageskasse ab 16.30 Uhr. Freie Platzwahl. Im Anschluss an das Konzert laden wir herzlich zu einem Glas Wein / Wasser ein.



MARIMBA EXKURSION

Marimba Solo Konzert

Fumito Nunoya ist einer der führenden Marimbisten der heutigen Zeit und genießt internationale Aufmerksamkeit. Mit seinem Solokonzert „Marimba Exkursion" gestaltet er einen Abend der besonderen Art. Die Stücke, die er vorträgt, erzählen Geschichten, rufen unterschiedliche Emotionen hervor und entführen das Publikum musikalisch an die verschiedensten Orte.

Die Marimba kann man sich wie ein großes Xylophon vorstellen, mit welcher der Künstler in der Lage ist, die unterschiedlichsten Klangfarben, von klar bis warm, mit unterschiedlichen Schlägeln, Mallets genannt, zu erzeugen. Sie erleben eine Bandbreite dieses außergewöhnlichen Instrumentes mit Kompositionen von Johann Sebastian Bach, George Gershwin, Joey Eng, Fabian Otten, u.a.

Fumito Nunoya, Marimba

Weitere Informationen finden Sie unter ***www.FumitoNunoya.com***

Sonntag, 6. Juni 2026 um 17 Uhr

Karten zu 10 Euro (ermäßigt 5 Euro) an der Tageskasse ab 16.30 Uhr. Freie Platzwahl.

ONLINE GEDRUCKT VON
SAXOPRINT



SOMMERLIEDERSINGEN

Zuhören und Mitsingen

Die Sängerinnen und Sänger der St. Ansgarii-Chöre freuen sich darauf, Sie zu einem sommerlichen Konzert begrüßen zu dürfen. Auf dem Programm stehen geistliche und weltliche Chormusik zum Genießen sowie sommerliche Lieder, bei denen alle zum Mitsingen eingeladen sind.

Im Anschluss sind Sie herzlich eingeladen, den Nachmittag bei einem kühlen Getränk im Garten gemütlich ausklingen zu lassen.

Kinderchor St. Ansgarii
Leitung: Johanna Schönbeck und Coco Joura

Junge Kantorei St. Ansgarii
Leitung: Constanze Liebert

Kantorei und Gemeindechor St. Ansgarii
Leitung und Orgel: Kai Niko Henke

Samstag, 12. Juni 2027 um 16 Uhr

Der Eintritt ist frei. Einlass ab 15.30 Uhr.
Am Ausgang bitten wir herzlich um eine Spende.

Buch und Musik
BARTELS NOTEN
www.bartelsnoten.de



FÖRDERVEREIN
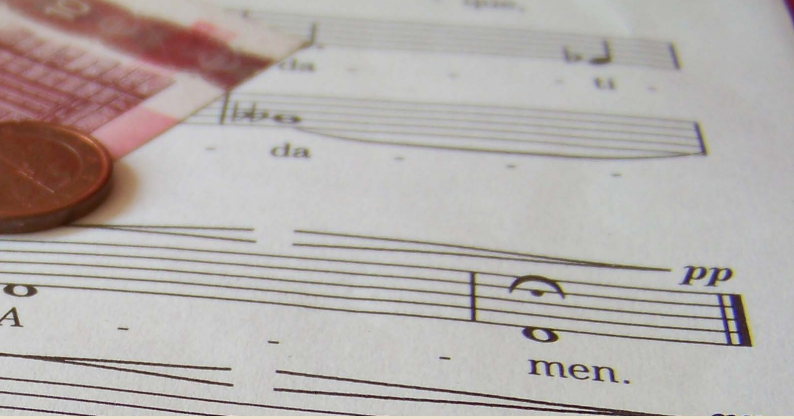
Bremische Musikpflege St. Ansgarii e.V.

Die vielfältigen musikalischen Angebote der St. Ansgarii-Gemeinde wären ohne finanzielle Hilfen nicht durchführbar. Honorare für Solisten und Orchester, Anschaffungen von Noten und Instrumenten, Förderung der Stimmbildung u.v.m. benötigen neben den Konzerteinnahmen durch Kartenverkäufe und Kollekten die Unterstützung durch Zuschüsse der Landeskirche, der Kirchengemeinde und Stiftungen.

In Zeiten drastisch steigender Preise durch Inflation und Energiekrise und zugleich sinkenden Zuschüssen sowie Sparmaßnahmen, sind wir heute mehr denn je auch auf unseren Förderverein „Bremische Musikpflege St. Ansgarii e.V." angewiesen; ein Verein, der im Jahr 1987 auf Anregung des langjährigen Kantors Prof. Wolfgang Mielke gegründet wurde, und der mit den eingeworbenen Spenden sämtliche kirchenmusikalische Aktivitäten an St. Ansgarii fördert.

Neben den Zuschüssen für die laufende musikalische Arbeit konnte durch den Verein u.a. ein großes Chor-/Orchesterpodest und eine Continuo-Orgel angeschafft werden. Auch bei der Generalreinigung der großen Orgel im Jahr 2021, sowie der Vergabe einer Auftragskomposition „Zütphen-Oratorium" an den Bremer Komponisten Keno Hankel (Uraufführung im Oktober 2022), war der Verein finanziell maßgeblich beteiligt.

Wollen auch Sie die kirchenmusikalische Arbeit an St. Ansgarii finanziell unterstützen, dann freuen wir uns über Ihre Spende an folgende Bankverbindung:



Bremische Musikpflege St. Ansgarii e.V.
Die Sparkasse Bremen
IBAN: DE81 2905 0101 0001 0326 97
Verwendungszweck: Spende

Bei Spenden bis 300 Euro gilt der Einzahlungsbeleg als Spendenquittung. Bei höheren Beträgen stellt der vom Finanzamt Bremen-Mitte als gemeinnützig anerkannte Verein eine Spendenbescheinigung aus (Achtung: Bitte Namen und Anschrift auf der Überweisung nicht vergessen).

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich gerne an:

Christine Fabian
☎ 0421 - 34 91 938 ✉ info@christinefabian.de

KONTAKT UND IMPRESSUM



Künstlerische Gesamtleitung:
Kantor Kai Niko Henke
☎ 0421 - 34 34 35
✉ kai-niko.henke@kirche-bremen.de

Redaktion, Satz und Layout:
Kai Niko Henke, Oktober 2026

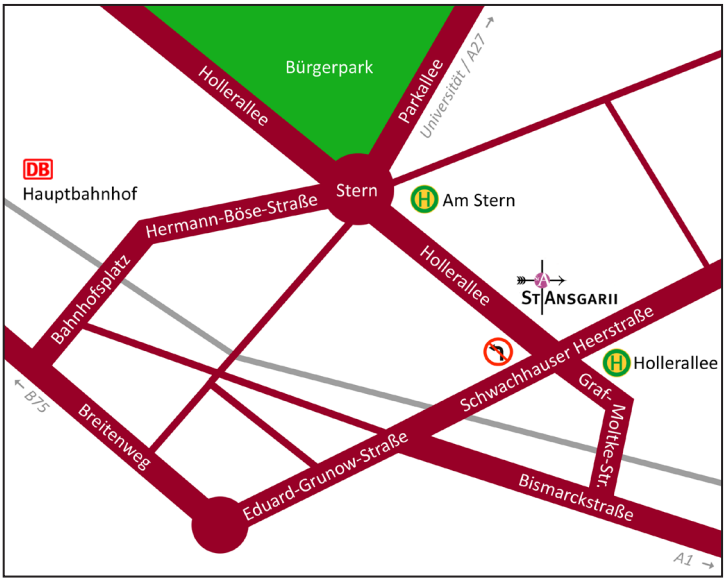
Druck:
SAXOPRINT GmbH
Enderstraße 92 c, 01277 Dresden



SO FINDEN SIE UNS

St. Ansgarii-Gemeinde
Schwachhauser Heerstraße 40, 28209 Bremen

- Straßenbahn Linien 1 und 4 Haltestelle „Hollerallee"
- Straßenbahn Linien 6 und 8, sowie Bus Linie 24 Haltestelle „Am Stern" (Fußweg ca. 8 Minuten)
- PKW-Parkplatz vor der Kirche. Zufahrt von der Hollerallee



Alle Angaben sind ohne Gewähr - Programmänderungen vorbehalten!

Die Bildrechte liegen (sofern nicht anders angegeben) bei den Künstlern, der Kirchengemeinde St. Ansgarii oder sind gemeinfrei.